



Jahresbericht 2015

Sehr geehrte Ehren-, Frei-, Aktiv-, Junioren-,
Passiv- und provisorisch Aktivmitglieder.

„Es wurde viel erreicht und es gibt noch einiges zu tun“. Dies kam mir nach vielen Überlegungen zu diesem Jahr in den Sinn. Ebenso gingen mir viele kleine Momente durch den Kopf, mit Mitgliedern in verschiedenen Situationen. Bei den meisten Zusammenreffen bleibt mir nur ein Gedanke übrig, ein Dank. Ich möchte hier auch nicht sagen, dass immer alles friedlich war, doch auch aus der Kritik und den Fehlern welche so aufgezeigt werden, kann man lernen und dafür ist auch ein Dank anzubringen. Aus der konstruktiven und konkreten Kritik sieht man ebenso das Engagement und die tieferen Überlegungen und Gedanken der Mitglieder um den Verein.

In diesem Jahr waren unsere Reiter beim OKV Coupe sehr erfolgreich unterwegs. Viele Qualifikationen konnte ich mit einigen Mitgliedern live miterleben und in einigen Situationen mitfeiern. Wir konnten am Ende den stolzen 7ten Rang im Final erzielen.

Bei der OKV Vereinsmeisterschaft ging es genau so weiter, hier wurde der 13te Rang erzielt.

Schlussendlich kam bei der OKV Verbandsmeisterschaft der 16te Platz von 84 teilnehmenden Vereinen zustande. Ein beachtliches Resultat. Danke hierfür an jedes startende Mitglied und danke für die Zeit und Euren Aufwand.

In diesem Jahr konnten wir auch 2 Equipen für den OKV Patrouillen Ritt Final stellen. Im speziellen finde ich es sehr schön, dass zu diesem Anlass ein Juniormitglied dabei war. Vielen Dank an beide Equipen und auch für ihren internen Zweikampf.

Nebst den Turnieren vielen einige Pendenzen an. Die prägnantesten sind hier sicher diverse Anschaffungen und das alte Material sowie Ausrüstungen, welches ersetzt werden musste. Die Zeit und Nutzung hinterlässt Spuren und irgendwann gilt es diese Dinge zu ersetzen. Das Material, mit welchem man arbeiten muss, soll in einem guten Zustand sein. Die Sicherheit zum Schutze von Personen und Sachen ist zu gewährleisten. Auch für das Ansehen soll es repräsentativ sein.

Der Verein schleppt schon zu viele Jahre Dinge mit sich mit, mit welchen „reiner Tisch“ gemacht werden sollte. Dies betrifft auch alte Posten, die in der Abrechnung ersichtlich wurden und immer wieder weitergeschoben wurden. Wir dürfen generell diese Dinge nicht immer weiter in die Zukunft tragen, es würde uns immer wieder ein Stück belasten. Wir haben die Möglichkeit dies jetzt zu bereinigen, also tun wir das.



Die Probleme, welche in vielen Vereinen herrscht, möchte ich ebenso kurz anschneiden. Ein Verein steht und fällt von seinen pro aktiven Mitgliedern. Zum Beispiel ist bei einem nicht unbekanntem Verein, den einige vom Papiersammeln her kennen, die Mitgliederzahl so klein und durch die Neustrukturierung kaum mehr in der Lage gemeinsame Anlässe durchzuführen. Meiner Erfahrung nach der klassische Rückzug und das Hoffen auf irgendetwas besseres, dass in den meisten Fällen zum Untergang führt. Man kann nicht andere ändern, nur sich selbst und wenn man etwas erreichen oder erhalten will, so liegt das nur an einem selbst. Dies gilt auch für uns. Es ist alles andere als einfach, einen Anlass, ein Grillplausch, ein Brunch, ein Ausflug, eine Papiersammlung oder ein Skiweekend zu organisieren und umzusetzen. Es ist anstrengend und fordernd. Der einzige Lohn ist die Freude welche man in den Augen der Teilnehmenden ab und zu sehen kann und das soziale Zusammensein. Mich persönlich freut es bei diesen Anlässen immer mehr die Leute besser und besser kennen zu lernen. Es steckt halt doch mehr als nur Reitern hinter den Personen.

Ich bin deshalb stolz und äusserst dankbar für unsere pro Aktiv und Passiv Mitgliedern, den aktiven Mitgliedern im Hintergrund, den Teilnehmenden, den Nichtmitgliedern und unseren Gönnern. Wir brauchen Euch.

In diesem Jahr wurde auch die neue Homepage realisiert, das Ergebnis hat meine Vorstellung übertroffen. Sie wird noch heute von Ihrem Erbauer vorgestellt. Ein spezieller und persönlicher Dank von mir dafür.

Auch möchte ich im speziellen den Mitgliedern Danken, welche aus eigenem Antrieb, Aufgaben oder Funktionen übernehmen. Es ist immer schwierig eine Person zu finden, welche sich den Aufgaben stellt und bis zur konkreten Umsetzung dran bleibt.

Ende Jahr lud ich zum angekündigten Workshop ein und ich war freudig überrascht, dass über ein Dutzend Mitglieder aus verschiedenen Generationen und Ansichten dabei waren. Grundlegend wurden dort viele Themen erarbeitet, angesprochen und rege diskutiert. Diverse Themen will ich mit Euch erreichen und umsetzen. Ich bin positiv gespannt.

Mit Aufmerksamkeit sehe ich in die Zukunft, und freue mich, an der Weiterentwicklung von unserem Verein dabei sein zu dürfen. Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung.

Und zum Schluss ein Wort zu den Pferden:

Seit würde- und respektvoll zu Euren Partnern und habt eine erfüllte, gemeinsame Zeit.

Ich wünsche euch allen ein schönes, erholsames Wochenende und „en guete Ritt“,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ph. Wyden', is written over the printed name 'Philipp Wyden'.

Euer Präsident
Philipp Wyden

Wallisellen, 2016